



28. August

European Researchers' Night 2007: Keltisches Leben zum Mitmachen

Wissenschafts-Festival "CelticNight" in Schwarzenbach NÖ

Die "Keltenstadt" Schwarzenbach in der Buckligen Welt (NÖ) ist Schauplatz der heurigen European Researchers' Night, die europaweit am 28. September 2007 stattfindet. In einer "CelticNight" präsentieren WissenschaftlerInnen der Universität Wien ihre Forschungsarbeiten vor Ort. Gleichzeitig sorgt ein vielfältiges kulturelles Programm dafür, dass – neben der Wissenschaftsvermittlung – der Festival-Charakter der Veranstaltung nicht zu kurz kommt. Ziel der Veranstaltung ist es, eine Brücke zwischen ForscherInnen und einer breiten Öffentlichkeit zu schlagen.

Veranstaltungsort ist das Gelände der befestigten keltischen Siedlung Schwarzenbach Burg, auf dem bereits seit zehn Jahren unter dem Logo „celtovation“ Veranstaltungen rund um das Thema Kelten stattfinden und das daher über die entsprechende Infrastruktur verfügt. Die Anlage wird seit 1992 von ArchäologInnen der Universität Wien mit Mitteln der Kulturabteilung des Landes Niederösterreich und des Jubiläumsfonds der Österreichischen Nationalbank erforscht. Während der CelticNight 07 präsentieren sie mit Förderung der EU und des Landes Niederösterreich ihre Forschung in all ihren Facetten.

Forschungspfad

Auf einem eigenen Forschungspfad werden viele Aspekte archäologischer Arbeit präsentiert: Prospektionen mit geophysikalischen Messgeräten und Luftbildarchäologie stehen genauso auf dem Programm wie eine Live-Ausgrabung mit modernsten 3D Laser Scannern. So werden die Analysen von Funden aus dem Bereichen der Physik, Chemie, Anthropologie, Archäobotanik, Paläontologie, Geologie, Sedimentologie, Archäozoologie, und Restauration etc. an Beispielen aus Schwarzenbach erlebbar gemacht. Ein experimental-archäologischer Pfad bietet für Interessierte verschiedenste Experimente an, bei denen sowohl Rohmaterial als auch gebrauchsfertige Produkte zum Einsatz kommen. In der rekonstruierten keltischen Stadt im Freilichtmuseum wird unter dem Motto "Living the Past" keltisches Leben zum Anfassen und Mitmachen authentisch dargestellt.

Rahmenprogramm

Neben dem wissenschaftlichen Teil kommt bei der Veranstaltung auch der sozial-kulturelle Aspekt nicht zu kurz: Im Festivalgelände gibt es authentische keltische Speisen und Getränke. Abschluss und Höhepunkt der Veranstaltung ist das Celtovation-Festival mit internationalen Livebands und Feuershows. Es beginnt um 18 Uhr.

Die rund 70 ForscherInnen treffen sich im Researchers' Pub beim Celtovation-Festival in entspannter Atmosphäre mit dem Publikum. Im Researchers Pub ist auch eine Dokumentation über 15 Jahre Forschung in Schwarzenbach zu sehen.

Projekt und Partner

Das Konzept der CelticNight wurde von der Europäischen Union als einziges österreichisches Projekt in das Programm der Researchers' Night 2007 aufgenommen. Die Universität Wien mit VIAS (Vienna Institute for Archaeological Science) als Koordinator hat zusammen mit der Marktgemeinde Schwarzenbach/Bucklige Welt und dem Institut für Ur- und Frühgeschichte der Universität Wien die Organisation der CelticNight übernommen.

Die Researchers' Night ist ein europaweiter Event. Im Jahr 2006 nahmen 30 Veranstalter aus 22 Ländern daran teil. Die Veranstaltung zielt auf persönlichen Kontakt mit ForscherInnen und interaktive Präsentationen ihrer Forschung innerhalb einer zwanglosen

Atmosphäre ab und bietet zudem die Möglichkeit Förderprogramme und Tätigkeiten der Europäischen Union zu präsentieren.

Um eine dichte und lückenlose Präsentation aller verwendeten Methoden und Ergebnisse zu gewährleisten, kooperieren die drei Hauptpartner mit Archeo Prospections® (Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik), der Kulturabteilung des Landes Niederösterreich, dem Naturhistorischen Museum der Stadt Wien, ARDIS, dem Institut für Computergraphik und Algorithmen der Technischen Universität Wien, RIEGL Laser Measurement Systems GmbH, IMAGINATION Computer Services GmbH, SYNERGIS-Informationssysteme, dem Institut für Ingenieurgeologie der Technischen Universität Wien, 3DModell, dem Physiographischen Labor der Universität Wien, EVAN-European Virtual Anthropology Network, SYNTHESYS und dem Verein Gemeinsame Region Bucklige Welt.

Programm CelticNight 2007

28. September 2007, 8.00 bisopen end

8 bis 14 Uhr: Programm für Schulklassen mit Monsterkonzert um 12.00

16 bis 20 Uhr: Forschungspfad und Experimente

ab 18 Uhr: Celtovation-Festival mit internationalen live-acts und Feuershows

The Stokes (www.stokemusic.com), Phoenix Firedancers (www.phoenixfiredancers.com),

The Mahones (www.themahones.net)

Veranstaltungsort: Schwarzenbach-Burg/ Festivalgelände,
2803 Schwarzenbach/Bucklige Welt

Weitere Informationen und Bildmaterial:

www.celtovation.at

www.celtovation.at/presse

Kontakt:

Dr. Wolfgang Neubauer

VIAS Vienna Institute for Archaeological Science

Universität Wien

1190 Wien, Franz-Klein-Gasse 1/IV

T +43-664-602 77-403 04

Wolfgang.Neubauer@univie.ac.at

Detailprogramm

8:00 Start am SchülerForschungsPfad

Erlebe am SFP wie die Kelten lebten und wie Archäologen heute ihr Leben erforschen.
(Voranmeldung:gemeinde@schwarzenbach.gv.at)

11:30 – 12:30 Bualadh Croi

Rhythmuszauber im Herzschlag der alles verbindet

12:00 ImPuls der Kelten

Monsterkonzert von Bualadh Croi mit allen Schülern

14:00 Prämierung Zeichenwettbewerb

16:00 Start am ForschungsPfad

Blick in den Boden

Wie werden neue Fundstellen mit modernsten Messgeräten aus der Luft und am Boden gefunden.

Live-Grabung

Warum dauern Grabungen so lange und wie werden Funde freigelegt, Fundumstände mit modernsten 3D Laser Scannern dokumentiert und geborgen.

Field Laboratories

Was geschieht mit den Funden nach der Grabung. Wie entreißen ihnen Physiker, Chemiker, Zoologen, Anthropologen, Metallographen, Botaniker und andere ForscherInnen ihre Geheimnisse.

Weg des Eisens

Woher kam das kostbare Eisen. Experimentalarchäologen zeigen die Produktion und die Verarbeitung vom Rohstoff bis zu den gebrauchsfähigen Werkzeugen der Kelten.

Leben wie die Kelten

Wie kleideten sich die Kelten, was aßen sie, worüber haben sie sich unterhalten und welchen Tätigkeiten gingen sie nach. Ein neues archäologisches Lebensbild...

18:00 Overtüre Celtovation

18:30 Stokes (IRL/D/A)

Die mehrfach ausgezeichnete irische Musikgruppe war schon mit Dubliners Sänger Seán Cannon auf Tour. Ihre rasenden Tunes, Trink- und Liebesballaden von der Grünen Insel bestechen und begeistern durch hohes musikalisches Niveau. Irische Mentalität und Lebensphilosophie mit außergewöhnlichem Stimmvolumen.

21:00 Phoenix Fire Dancers (A)

Eine der aufregendsten Feuershows die es zurzeit gibt. Bereits nach der Eröffnungsexplosion ziehen die mächtigen Flammen das Publikum in ihren Bann. Das Feuer wird zur malerischen Erweiterung des Körpers in all seinen Bewegungen.

21:30 The Mahones (Can)

Stimmungsgeladener irisch-keltischer Folk-Rock und Punk aus Toronto. Beeinflusst von Bands wie The Clash, The Pogues, The Who, The Waterboys, The Dubliners und Husker Dü begeistert die Band um Finny McConnell mit unverwechselbaren und mitreißenden Klängen.

23:00 DJ Dr. Richard Schuberth

Keltomanischer DJ und anerkannter Spezialist für celtic fusion der jeden dancefloor erzittern lässt.